

## **PROTOKOLL DER JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG des Lufthansa Sportverein Hamburg e.V.**

**26. August 2020**, Sporthalle des LSV, Borsteler Chaussee 330, Hamburg

---

Beginn: 17:05 Uhr  
Ende: 19:10 Uhr  
Teilnehmer: 98

### **TAGESORDNUNG**

1. Begrüßung der Mitglieder und Gäste
2. Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung und Genehmigung der Tagesordnung
3. Genehmigung des Protokolls der JHV 2019
4. Jahresberichte
  - a) des Präsidenten
  - b) des Finanzvorstandes
  - c) der Revisoren
  - d) freie Aussprache
5. Entlastung des Vorstandes
6. Sicherung der Gemeinnützigkeit: Vorstellung und Aussprache
7. Satzung und Geschäftsordnung
  - a) Neufassung der Satzung
  - b) Neufassung der Geschäftsordnung
8. Einmalige Beitragssenkung 2020
9. Einmalige Sonderumlage
10. Wahlen
  - a) Vizepräsident (3 Jahre)
  - b) 3 Revisoren (1, 2 und 3 Jahre)
11. Verschiedenes

Die Änderung der Satzung und der Geschäftsordnung (im Änderungsmodus, d.h. alte und neue Fassung) TOP 7, sowie Erläuterungen zu TOP 6, TOP 8 und TOP 9 wurden mit der Einladung im Internet veröffentlicht, lagen schriftlich in der Geschäftsstelle aus und wurden zusätzlich an alle angemeldeten Mitglieder per eMail verschickt.

## 1. BEGRÜSSUNG DER MITGLIEDER UND GÄSTE

Der amtierende Präsident des LSV, Franz Skibowski, begrüßte die erschienenen Mitglieder, das Ehrenmitglied Dr. Jürgen Weber und als Gast den Rechtsanwalt und Steuerberater Joachim Schlarman. Weitere Gäste waren aufgrund der Corona-Beschränkungen nicht geladen. Der Präsident erläuterte, dass es ebenfalls aufgrund dieser Beschränkungen bei der diesjährigen Versammlung keine Ehrungen von langjährigen Mitgliedschaften geben wird.

Anschließend verlas der Präsident die Namen der im vergangenen Jahr verstorbenen Vereinsmitglieder und bat um eine Schweigeminute.

Franz Skibowski erklärte, dass in diesem Jahr erstmalig nicht der Präsident die Versammlung leiten würde und ernannte Stanley Robins, Revisor und Spartenleiter Basketball, zum Versammlungsleiter.

Stanley Robins begrüßte die Mitglieder und erläuterte einige der Corona-bedingten Schutzmaßnahmen, die mehrfach in der Halle ausgehängt waren.

## 2. FESTSTELLUNG DER ORDNUNGSGEMÄßEN EINBERUFUNG UND GENEHMIGUNG DER TAGESORDNUNG

Die ordnungsgemäße Einberufung wurde festgestellt; die Tagesordnung wurde aufgrund eines vorliegenden Ergänzungsantrages zum TOP 10 „Wahlen“ einstimmig ergänzt. Andere Anträge lagen nicht vor.

### **NEU TOP 10**

Wahlen

- a) Vizepräsident (3 Jahre)
- b) Präsident (für 2 Jahre)
- c) Finanzvorstand (für 1 Jahr)
- d) 3 Revisoren (1, 2 und 3 Jahre)

Die anwesenden Mitglieder stimmten einstimmig der ergänzten Tagesordnung zu.

## 3. GENEHMIGUNG DES PROTOKOLLS DER JHV 2019

Das Protokoll hat schriftlich zur Einsicht vorgelegen. Es wurde **einstimmig genehmigt**.

## 4. JAHRESBERICHTE

### **a) des Präsidenten**

Franz Skibowski begann seinen Beitrag mit einer Statistik:

- die aktuelle Mitgliederzahl beträgt 3.895.
- die größte Sparte ist Fitness mit 1.322 Mitgliedern, die kleinste Kung Fu mit 5.
- das älteste Mitglied ist 96 Jahre und in der Sparte Modellbau, das jüngste mit 7 Jahren aus der Sparte Judo.
- drei Mitglieder haben 64 Jahre Vereinszugehörigkeit.

Er führte weiterhin aus, zu welchen Einschränkungen es innerhalb des LSV aufgrund von Corona kam und bedankt sich herzlich für die Solidarität der Mitglieder. Die Austrittszahlen sind im Vergleich zu anderen Vereinen sehr gering. Dies lässt den LSV-Vorstand optimistisch in die Zukunft blicken, sofern es nicht zu einer „zweiten Welle“ kommt.

Weniger optimistisch sieht es im Bezug auf die Spende der LH aus. Für 2018 und 2019 sind die Spenden eingegangen, für 2020 hat es aufgrund der wirtschaftlichen Situation der Lufthansa eine Absage gegeben. Der LSV-Vorstand geht aktuell nicht davon aus, dass sich die Situation zu diesem Thema in den kommenden Jahren ändern wird. Näheres zur daraus resultierenden finanziellen Situation des Vereins wird später der Finanzvorstand geben. Eine Beitragserhöhung ist aktuell nicht geplant. Vorrangig sollen Kosten gesenkt werden.

Was bedeutet das außerdem für die Zukunft? Der LSV muss sich Gedanken zu einer Neuausrichtung machen, Angebote für externe Unternehmen und Vereine öffnen, neue Sportangebote schaffen und das Kursangebot neu bewerten. Daran arbeiten wir auf Hochtouren.

Franz Skibowski erklärte, dass die LSV-Clubhaus GmbH gescheitert ist. Die Bewirtschaftung des Clubhauses durch die GmbH wurde zum 01.07.2020 eingestellt. Zu den aufgelaufenen Schulden wird der Finanzvorstand zu einem späteren Zeitpunkt etwas sagen.

Die bisherige angestellte Köchin, Rachida Babatoutou, hat sich mit einem Konzept als Pächterin beworben. Der Pachtvertrag wurde zum 06.07.2020 unterzeichnet. Sie führt das Clubhaus nun als Familienbetrieb für die Sportler weiter und damit risikofrei für den LSV.

#### **b) des Finanzvorstandes**

Dr. Oliver Reichel-Busch begrüßt die Anwesenden und gibt einen Überblick über die Einnahme-Ausgaben-Rechnung des Vereins, das Vereinsvermögen, die Entwicklung der Rücklagen und der Liquidität.

Das Vereinsergebnis 2019 ist ausgeglichen. 233 TEUR wurden in zweckgebundene und freie Rücklagen eingestellt. Insgesamt summieren sich die Rücklagen (Sparten und Verein) auf 728 TEUR.

Neben den Mitgliedsbeiträgen stehen 422 TEUR LH-Spende (aus 2018 und 2019) auf der Einnahmenseite.

In der Vermögensübersicht wird deutlich, dass sich die Bilanzsumme auf 2,2 Mio. EUR erhöht hat. Auf den Bankkonten befinden sich liquide Mittel in Höhe von 1 Mio. EUR. Das Darlehen an die LSV-Clubhaus GmbH belief sich Ende 2019 auf 180 TEUR.

Die Rücklagenentwicklung verdeutlicht, dass seit 2016 Mittel entnommen wurden und in diesem Jahr erstmalig wieder neue Rücklagen gebildet werden konnten.

Für eine Zukunftsplanung rechnen wir Ergebnisse ohne die LH-Spende, da davon auszugehen ist, dass die Spende in den nächsten Jahren nicht gezahlt wird. Bei gleichen finanziellen Voraussetzungen und ohne Änderungen in den Einnahmen/Ausgaben (190T EUR p.a.) ist der LSV noch 5,5 Jahre liquide. Als erste Maßnahme wurde ein Ausgabenstopp für nicht zwingend notwendige Investitionen des Vereins beschlossen, Maßnahmen der Sparten oder Instandhaltungsmaßnahmen sind davon nicht betroffen. Langfristige Maßnahmen zur Senkung der Ausgaben bzw. Steigerung der Einnahmen sind geplant.

#### **c) der Revisoren**

Im Namen der Revisoren verlas Werner Scholz den Revisionsbericht. Die Prüfung ergab keine die Ordnungsmäßigkeit der Buchhaltung einschränkende Feststellung. Es wurden keine Beanstandungen in den Buchungen und im Jahresergebnis festgestellt. Einzig die Entwicklung der LSV-Clubhaus GmbH bereitet den Revisoren Sorgen.

Die Revisoren sind zuversichtlich, dass mit dem neuen Finanzvorstand, der neuen Buchhalterin und durch den Wechsel des Steuerberaters ab dem Jahr 2020 eine Vielzahl von Problemen bereits gelöst werden kann. Alle bisher angestoßenen Verbesserungen in der Prüfungssystematik werden von den Revisoren voll und ganz begrüßt und unterstützt. Die Revisoren bedanken sich für die Arbeit des Finanzvorstandes.

#### **d) freie Aussprache**

Es gab keinerlei Anmerkungen.

### **5. ENTLASTUNG**

Stanley Robins beantragte die Entlastung des Gesamtvorstandes.

**Ja 97 Stimmen**  
**Nein 0 Stimmen**  
**Enth. 1 Stimme**



## **6. SICHERUNG DER GEMEINNÜTZIGKEIT (Erläuterung siehe Anlage)**

Dr. Oliver Reichel-Busch erläuterte die Ausgangssituation. Der LSV ist alleiniger Gesellschafter der LSV-Clubhaus GmbH. Aus dem Gemeinnützigen Bereich (Einnahmen Mitgliedsbeiträge und Spenden) hat der LSV der wirtschaftlich schwachen GmbH in unregelmäßigen Abständen seit April 2017 immer wieder Darlehen gezahlt. Das war steuerlich nicht ok, sofern das Darlehen nicht spätestens nach drei Jahren (Ende 2020) zurückgezahlt wird. Wenn die gemeinnützigen Mittel nicht zurückgezahlt werden, droht dem LSV der Verlust der Gemeinnützigkeit, was eine Steuernachzahlung und die Rückzahlung der Spenden an die LH mit sich bringen kann mit einem zu erwartenden Schaden von über 0,5 Mio. EUR.

Gemeinsam mit Herrn Schlarmann wurde daher das Konzept der Sonderumlage (die in den wirtschaftlichen Geschäftsbetrieb des LSV hineinläuft) entwickelt. Mit der Sonderumlage kann der GmbH steuerlich korrekt 180T EUR überlassen und das Darlehen zurückgezahlt werden. Realistische Alternativen zu diesem Konstrukt hat es nicht gegeben. Dieses Vorgehen ist bereits vorab mit dem Finanzamt und dem Amtsgericht abgestimmt worden.

Für die vorgestellte Sicherung der Gemeinnützigkeit müssen die Mitglieder vorab die Satzung ändern (TOP 7) und dann der Sonderumlage (TOP 9) zustimmen. Oliver Reichel-Busch warb um die Stimmen der Mitglieder.

Für die Mitglieder bedeutet die Sonderumlage keinen finanziellen Nachteil, der Vereinsbeitrag wird jeweils um die Höhe der Sonderumlage gesenkt, so dass die zu zahlende Summe identisch bleibt. Auch die Sparten erhalten die Spartenbeiträge in der vollen Höhe (*Nachfrage von Stefan Fischer, Fußball*). Die Sonderumlage senkt ausschließlich den Vereinsanteil des Beitrags. Die Umlage wird ebenso nur von erwachsenen Vollzahlern und nicht von Azubis, Studenten etc. entrichtet.

Diese Umlage soll einmalig stattfinden (*Nachfrage von Wolfgang Künstler, Fußball+Tennis und Bettina Kleeberg, Fitness*). Da bisher Sonderumlagen laut Satzung nicht möglich sind, muss die Möglichkeit zunächst allgemein formuliert in die Satzung aufgenommen werden. Über jede – diese und mögliche zukünftige Umlagen – muss aber dennoch jeweils die Mitgliederversammlung entscheiden. Grundsätzlich ist die Satzung eines Vereins etwas, das auf Dauer Bestand haben soll und nicht den Einzelfall regelt. Deshalb ist es ganz üblich, dass allgemein formulierte Regelungen dort niedergeschrieben sind, die dann per Antrag auf der Mitgliederversammlung eines Jahres konkretisiert und beschlossen werden.

## **7. SATZUNG UND GESCHÄFTSORDNUNG**

### **a) Neufassung der Satzung (Änderungen siehe Anlage)**

Der Entwurf der neuen Satzung wurde im Vorfeld im Änderungsmodus veröffentlicht und allen Mitgliedern sowohl in der ursprünglichen als auch in der überarbeiteten Version zur Verfügung gestellt. Oliver Reichel-Busch erläuterte den Mitgliedern die wichtigsten Punkte der Änderungen. RA Schlarmann erklärt auf Nachfrage, dass es daher nicht notwendig sei, die Satzung im kompletten Wortlaut vorzulesen. Die Versammlung beschloss zudem einstimmig, dass sie auf das Verlesen verzichtet. Oliver Reichel-Busch fragte explizit nach, ob es noch Fragen zu den Satzungsänderungen gebe. Dem war nicht so, so dass fortgefahren werden konnte.

Oliver Reichel-Busch bat die Versammlung um Zustimmung zu den veröffentlichten und erläuterten Satzungsänderungen:

<b>Ja</b>	<b>91 Stimmen</b>
<b>Nein</b>	<b>1 Stimme</b>
<b>Enth.</b>	<b>6 Stimmen</b>

Oliver Reichel-Busch bedankte sich bei den Mitgliedern für die Zustimmung.

### **b) Neufassung der Geschäftsordnung (Änderungen siehe Anlage)**

Oliver Reichel-Busch erläuterte auch hier die wichtigsten Änderungen, der komplette Wortlaut der neuen Geschäftsordnung wurde ebenfalls vor der Versammlung allen Mitgliedern

zur Verfügung gestellt. Die Mehrheit der Änderungen betrifft hier die Anpassung an die geänderte Satzung. Auch hier verzichtete die Versammlung auf das Verlesen der kompletten Geschäftsordnung.

Oliver Reichel-Busch bat die Versammlung um Zustimmung zu den veröffentlichten und erläuterten Änderungen der Geschäftsordnung.

**Ja 96 Stimmen**  
**Nein 0 Stimme**  
**Enth. 2 Stimmen**

Oliver Reichel-Busch bedankte sich bei den Mitgliedern für die Zustimmung.

#### **8. EINMALIGE BEITRAGSSENKUNG 2020**

Der LSV-Vorstand bat um Zustimmung zu einer einmaligen Beitragssenkung für das Jahr 2020 i.H.v. 50 EUR pro Mitglied der Statusgruppen 1, 2, 7, 8 und 9 (DLH-Mitarbeiter, Ehepartner, Externe, DLH-Pensionär, Ehepartner von DLH-Pensionär).

**Ja 96 Stimmen**  
**Nein 0 Stimmen**  
**Enth. 2 Stimmen**

Oliver Reichel-Busch bedankte sich bei den Mitgliedern für die Zustimmung.

#### **9. EINMALIGE SONDERUMLAGE**

Der LSV-Vorstand bat um Zustimmung zu

- einer einmaligen Sonderumlage für das Jahr 2020 i.H.v. 50 EUR pro Mitglied
- der Statusgruppen 1, 2, 7, 8 und 9
- zur Verwendung im wirtschaftlichen Geschäftsbetrieb.

Sollte beim Einzug im August 2020 der einzuziehende Betrag nicht ausreichen, erklären sich die Mitglieder zu einer internen Verrechnung bereits gezahlter Jahresbeiträge 2020 bereit.

**Ja 95 Stimmen**  
**Nein 0 Stimmen**  
**Enth. 3 Stimmen**

Oliver Reichel-Busch bedankte sich bei den Mitgliedern für die Zustimmung.

#### **10. WAHLEN**

Franz Skibowski erklärte seinen Rücktritt als Präsident des LSV, er verlas kurz die persönlichen Beweggründe, die ihn zu diesem Schritt veranlasst haben. Dies hatte er im Vorfeld bereits schriftlich angekündigt, so dass schon zum Beginn der Versammlung der TOP 10 ergänzt werden konnte.

Oliver Reichel-Busch bedankte sich im Namen des LSV für das Engagement von Franz Skibowski, der 5 Jahre als Präsident und zuvor 2 Jahre als Vizepräsident gewirkt hat.

Ebenfalls bedankte sich Oliver Reichel-Busch bei dem scheidenden Vizepräsidenten Günter Meyer, der im Vorfeld angekündigt hatte, nicht mehr für das Amt zu kandidieren. Günter Meyer hat sich 5 Jahre als Vizepräsident engagiert.

##### **a) Vizepräsident (für 3 Jahre)**

Für die Kandidatur zum Vizepräsidenten schlug der Vorstand **SVEN DANKERT** vor. Es gab keinen Gegenkandidaten. Sven Dankert stellte sich kurz vor. Die Mitgliederversammlung verzichtete auf Nachfrage auf eine geheime Wahl.

**Ja 96 Stimmen**  
**Enth. 2 Stimmen**

Sven Dankert nahm die Wahl an.

**b) Präsident (für 2 Jahre)**

Für die Kandidatur zum Präsidenten schlug der Vorstand **OLIVER REICHEL-BUSCH** vor. Es gab keinen Gegenkandidaten. Die Mitgliederversammlung verzichtete auf Nachfrage auf eine geheime Wahl.

**Ja 97 Stimmen**  
**Enth. 1 Stimme**

Oliver Reichel-Busch trat sodann von seinem Amt als Finanzvorstand zurück und nahm die Wahl an.

**c) Finanzvorstand (für 1 Jahr)**

Für die Kandidatur zum Finanzvorstand schlug der Vorstand **STANLEY ROBINS** vor. Es gab keinen Gegenkandidaten. Stanley Robins stellte sich kurz vor. Die Mitgliederversammlung verzichtete auf Nachfrage auf eine geheime Wahl.

**Ja 98 Stimmen**  
**Enth. 0 Stimmen**

Stanley Robins nahm die Wahl an.

- d)** Es stand die Wahl der drei Revisoren für das Folgejahr an. Mit dem Rücktritt von Stanley Robins als Revisor wurde ein neuer Kandidat gesucht. Kai Weikert (Tauchen) wurde als Kandidat vorgeschlagen. Kai Weikert stellte sich kurz vor. Oliver Reichel-Busch bat darum, die Revisoren en-bloc und in offener Wahl zu wählen, was von der Mitgliederversammlung angenommen wurde.

**Kai-Ingmar Weikert** (Tauchen) für 3 Jahre  
**Werner Scholz** (Segeln) für 2 Jahre  
**Helmut Goede** (Judo) für 1 Jahr

**Ja 98 Stimmen**


Alle drei Revisoren nahmen die Wahl an.

**11. VERSCHIEDENES**

- 37. Internationale Airport Race – mit Corona Auflagen am 12.+13.09.2020
- Hamburgiade vom 5. – 27.09.2020 mit Fußballturnier auf unserer Sportanlage
- LSV Summercamp wurde erfolgreich durchgeführt, Neuauflage in den Hamburger Herbstferien -> Infos ab sofort in der Geschäftsstelle

Oliver Reichel-Busch bedankte sich bei den Mitarbeitern der Geschäftsstelle für die Organisation der Versammlung und die Arbeit des vergangenen Jahres. Außerdem bedankte er sich bei den ehrenamtlichen Mitarbeitern des Vereinsausschusses. Der Vereinsbetrieb lebe vom ehrenamtlichen Engagement, ohne diesen Einsatz wäre der LSV nicht das was er ist.

Hamburg, den 02.09.2020

  
Dr. Oliver Reichel-Busch  
Präsident

  
Hanna Granel  
Protokollführerin